

Städtebauförderprogramm Sozialer Zusammenhalt

6. Quartiersratssitzung QM Gropiusstadt Nord

15.02.2023, 17:00 – 19:00 Uhr, Interkultureller Treffpunkt (IKT) im Gemeinschaftshaus

Anwesend:

- 16 QR-Mitglieder, (davon 8 Bewohner*innen, 8 Partner*innen der Gebietsentwicklung), 5 entschuldigt
- Wera Bille Saldanha, QM-Koordination, Bezirksamt Neukölln
- Liane Fiebig, Selma Tuzlali, Thorsten Vorberg-Begrich (QM-Team)

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Tagesordnung
2. Feststellung Beschlussfähigkeit
3. Protokoll der Sitzung vom 13.12.2022
4. Priorisierung Baufonds-Projektvorschläge
5. Info/Stand Projektfonds-Projekte
 - a) Projekt Koordination Campus Efeuweg
 - b) Projekt ReFresh - Freiheit beginnt im Kopf
 - c) Projekt Psychische Gesundheit
 - d) Projekt Lebendige Gropiusstadt
6. Aufruf Aktionsfonds
7. Stand der Projekte im Rahmen von „Zukunft Stadtgrün“
8. Info über QR-Wahl /-Benennung zu Ende 2023
9. Planung QR-Ausflug nach Hellersdorf
10. Verschiedenes
11. Termine / Veranstaltungen
12. Nächste QR-Sitzungen

1. Begrüßung

Das QM-Team begrüßt die Quartiersrät*innen sowie die QM-Koordinatorin des Bezirksamts Neukölln, Wera Bille Saldanha, und dankt Julia Pankratyeva für die Möglichkeit, die Sitzung im IKT abhalten zu können.

Nach einer Schweigeminute im Gedenken an die Opfer und Leidenden im Erdbebengebiet Syrien / Türkei werden die Tagesordnungspunkte aufgegriffen.

2. Feststellung Beschlussfähigkeit

Der Quartiersrat ist mit 16 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

3. Protokoll der Sitzung vom 15.12.2022

Es gab/gibt keine Anmerkungen. Das Protokoll ist damit verabschiedet.

4. Priorisierung der Baufondsprojekte

A) Zum Verfahren

1. Der Aufruf zum Baufonds Programmjahr 2024 ist durch die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen (SenSBW) im Januar an die Bezirke versandt worden.
2. Daraufhin sollen in allen QM-Gebieten gemeinsam mit dem Quartiersrat Vorschläge für Bauvorhaben diskutiert und abgestimmt werden. Der durch den Quartiersrat favorisierte Vorschlag wird an das Bezirksamt weitergeleitet (Ende Februar).
3. Im Bezirksamt stimmen sich die beteiligten Fachämter (QM-Koordination, Straßen- und Grünflächenamt, Hochbauamt etc.) zur Umsetzbarkeit der vorgeschlagenen Maßnahmen ab und entwickeln aus allen Vorhabenvorschlägen der QM-Gebiete im Bezirk eine priorisierte Vorhabenliste.
4. Diese Liste wird durch das politische Bezirksamt beschlossen und bis zum 31.03. bei SenSBW eingereicht.
5. SenSBW sichtet und bewertet alle berlinweit vorgeschlagenen Maßnahmen und entscheidet bis 31.05. welche Maßnahmen mit Baufondsmitteln aus dem Jahr 2024 in den Jahren 2024 bis 2028 umgesetzt werden und teilt die Entscheidung den Bezirken mit. In der Juni-Sitzung des QR wird das QM Team voraussichtlich dazu berichten können.
6. Für ausgewählte Projektträger beginnt im Anschluss das Antragsverfahren.
7. Für die Planung des jeweiligen Bauvorhabens ist in etwa ein Jahr vorzusehen, für die Umsetzung ein weiteres Kalenderjahr;

B) Das QM-Team hätte dem Quartiersrat gerne mehrere mögliche Projekte zur Abstimmung vorgelegt, doch haben sich bei allen Projekten Hindernisse gezeigt, die sich in der kurzen verbleibenden Zeit bis zur Einreichung beim Bezirksamt Ende Februar nicht ausräumen lassen würden. Doch wird das QM-Team in Abstimmung mit dem Quartiersrat, der Steuerungsrunde und den Fachämtern / Eigentümern diese anderen Maßnahmen (siehe unter D)) weiterverfolgen und entwickeln. Dann könnten sie über einen nächsten Baufondsaufruf oder eine andere Fördermöglichkeit finanziert werden.

C) Vorschlag für das QM Gropiusstadt Nord im Jahr 2023: Außenflächen Stadtvilla Global

Aufwertung und Neugestaltung der Außenflächen der Stadtvilla Global mit Bewegungs- und Begegnungselementen (Details zum Vorhaben siehe Anlage)

Vom Straßen- und Grünflächenamt (SGA) wurde signalisiert, dass dieser Baufonds-Vorschlag vom Fachamt realisiert werden kann (eventuell 2024/2025).

Daniela Feller (Leiterin der Stadtvilla) betont, dass täglich 60-80 Kinder die Stadtvilla besuchen und ein großer Bedarf nach Bewegungsaktivitäten draußen besteht. Da auch viele Eltern die Stadtvilla besuchen und zudem sich auch die Hortkinder und deren Eltern gerne nach der Abholung vor Ort aufhalten würden, könnte das Außengelände auch ein Aufenthaltsort werden, der Gelegenheit für Gespräche bietet.

Beschluss: Der Quartiersrat beschließt einstimmig, dass die Qualifizierung der Außenflächen der Stadtvilla Global als prioritäres Vorhaben für den Baufondsaufruf 2023 im Bezirk Neukölln eingebracht werden soll.

D) Weitere Vorschläge, die das QM-Team gemeinsam mit dem Bezirk und dem Quartiersrat weiterverfolgen und ggf. in künftige Baufondsaufrufe einbringen wird:

- Sanierung/Umgestaltung des Gemeinschaftshauses als Ankerort
- Ergänzung des Wegeleit- und Orientierungssystems
- Qualifizierung des Bat-Yam-Plates
- Qualifizierung des Platzes am Höltermannsteig
- Barrierefreie Wiederherstellung des Fußweges Karsenzeile

Bereits aus dem Aufruf 2021 bewilligt sind die folgenden Baufondsprojekte (mit Planungsbeginn 2025/Umsetzung 2026):

- Sanierung der Außenanlage Kita Coretta King
- Umgestaltung des Grünzuges nördlich der Johannisthaler Chaussee

5. Info/Stand Projektfonds-Projekt

a. Nachbarschaftskoordination Campus Efeuweg

Um den Campus Efeuweg bzw. seine Akteure (Gemeinschaftsschule, Kita Dreieinigkeit, Jugendclub Ufo, Oberstufenzentrum Lise Meitner, Bäderbetriebe) für die Nachbarschaft zu öffnen und mit Bewohnenden und Einrichtungen kooperieren zu können, wird durch das bezirkliche Schulamt eine Nachbarschaftskoordination eingesetzt, die aus Sondermitteln des Programms Sozialer Zusammenhalt finanziert ist. Nach einer Ausschreibung und Trägersauswahl Ende 2022 hat der Träger „Camino“ diese Aufgabe übernommen und wird über Veranstaltungen und Aktionen den Campus stärker mit dem Stadtteil verbinden.

Laufzeit: 2023 bis 2025

Der Quartiersrat bittet, das Koordinationsteam in den Quartiersrat einzuladen. Gerne möchte der Quartiersrat mit dem Team reflektieren, was die Nachbarschaft auf dem Campus braucht. Es soll also explizit nicht die Frage im Vordergrund stehen „was braucht der Campus“.

b. ReFresh (Gewaltpräventionsprojekt)

Das Projekt ist gestartet. Die Projektverantwortlichen vom Träger „Mind Prevention“ haben ihr Vorhaben zu Gewaltursachen und Umgang sowie Prävention von Gewalt bereits im Bildungsverbund Gropiusstadt vorgestellt und tun dies auch in Kürze in der Kiez-AG (Gremium der Kinder- und Jugendeinrichtungen). Das Mind Prevention-Team will Anregungen für ihre Arbeit von Mitarbeitenden der Einrichtungen mitaufnehmen, um ihr Angebot in Schulen und Jugendeinrichtungen bedarfsgerecht umsetzen zu können.

Laufzeit des Projektes: Februar 2023 bis August 2025.

c. Psychische Gesundheit (Arbeitstitel !)

Das Projekt wurde von den Fachämtern (Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst, Psychiatriekoordinator, Beauftragte für Menschen mit Behinderung) in ihren Stellungnahmen ausdrücklich unterstützt. Ebenso das Vorgehen, einen im Stadtteil Gropiusstadt ansässigen Träger mit der Aufgabe zu betrauen. Dem ist auch die Steuerungsrunde gefolgt, so dass kein Trägerwettbewerbsverfahren stattfindet, sondern das Projekt direkt an den in der Gropiusstadt

ansässigen Träger Thessa e.V. vergeben wurde. Der Arbeitsschwerpunkt von Thessa e.V. ist psychische Erkrankung in Familien, er verfügt über langjährige Expertise in der ambulanten Hilfe zur Erziehung, hat damit sehr guten Zugang zu Familien und deren Angehörigen, insbesondere zu Jugendlichen. Zudem hat Thessa das Projekt „Seelische Gesundheit“ im Vorgänger-QM erfolgreich durchgeführt.

Das Projekt wird vor allem auf die Etablierung von dezentralen Anlaufstellen, Gruppenangebote mit Entspannungsinhalten, Verweis auf Stellen zur Weiterberatung sowie die Schulung von Einrichtungsmitarbeitenden in den sozialen Einrichtungen der Gropiusstadt (Erkennen und Einordnen von psychischen / seelischen Gesundheitsproblemen bzw. Lebenslagenproblemen) abzielen. Vor der Direktvergabe wurde das Projekt in Richtung der Zielgruppe Jugendlicher und junger Erwachsener nachgeschärft.

Geplante Laufzeit des Projekts: August 2023 bis Juni 2026

d. Lebendige Gropiusstadt

Angebote wie Samstags-Frühstück, Bastelabend, Nähtreff, Gesprächskreise und der monatlich tagende Stammtisch sind angelaufen. Noch treffen sich ähnliche Gruppierungen zu den unterschiedlichen Anlässen. Die Angebote werden jedoch „wandern“ und in anderen Einrichtungen stattfinden, so dass damit auch neue Interessierte gewonnen werden können. Auch das aktive Weitererzählen und –empfehlen trägt zur Bekanntmachung bei.

Das QM-Team lädt die Quartiersratsmitglieder dazu ein, an den Angeboten teilzunehmen und im Quartiersrat darüber zu berichten.

Das Projekt verfügt über eine eigene Website, auf der Inhalte und Termine nachzulesen sind: www.lebendige-gropiusstadt.de. Außerdem wird monatlich ein Newsletter verschickt, für den man sich anmelden kann.

Laufzeit: November 2022 bis Juli 2025

Das QM-Team trägt die Frage aus dem Quartiersrat an das Projektteam weiter, ob einzelne Angebote (z.B. der Stammtisch) auch an wechselnden Wochentagen stattfinden können.

6. Aufruf Aktionsfonds

Aktuell können wieder bis zu 1.500 € beantragt werden für Aktionen, die ehrenamtliches Engagement fördern und/oder dem nachbarschaftlichen Miteinander im Quartier zu Gute kommen. Es können nur Sachmittel beantragt werden und die Antragstellenden müssen im Quartier wohnen bzw. arbeiten.

Anträge müssen bis zum 28. Februar beim QM-Team eingereicht werden. Die Aktionsfonds-Jury entscheidet über die eingegangenen Anträge in einer Sitzung Mitte März.

Liane Fiebig ist Ansprechpartnerin für den Aktionsfonds und berät und unterstützt gern von der Idee bis zur Umsetzung. Sie bittet außerdem um Mithilfe bei der Bewerbung des Aktionsfonds.

Nachrichtlich: bis zum 27. Februar sind 7 Förderanträge eingegangen.

7. Stand der Projekte im Programm „Zukunft Stadtgrün“

Die größte Anzahl von Maßnahmen ist bereits in der Gropiusstadt seit 2017 umgesetzt worden. Folgende Maßnahmen sind begonnen worden bzw. stehen kurz vor dem Start. Sie alle werden bis 2025 abgeschlossen werden:

- A) Wegeleit- und Orientierungssystem: Orientierung und Zielführung für Zufußgehende und Radfahrende über Wegweiser und sogenannte Stelen (Kombination von Karte mit Einrichtungen und wichtigen Zielpunkten sowie Wegweisern).
Planung wird in 2023 abgeschlossen; Umsetzung: 2023 - 2024
- B) 1. Bauabschnitt Außengelände Campus Efeuweg „Campus-Forum“: Platzartige Aufenthaltsmöglichkeit für die Einrichtungen und Nachbarschaft; außerdem Bewegungsangebote.
- C) 2. Bauabschnitt Außengelände Campus Efeuweg: Bewegungsflächen und Sportangebote und um das degewo-Stadion und den Jugendclub UFO
- D) 3. Bauabschnitt im Grünzug (zwischen Lipschitzallee und Vogelwäldchen): Wegesanie rung zwischen Vogelwäldchen und Lipschitzbrunnen, Sanierung des Pavillons und Schaffung eines kleinen Platzes drumherum; Nachpflanzungen; Anlage neuer Wege

8. Gewinnung/Benennung neuer QR-Mitglieder zu Ende 2023

Laut Vorgaben des Programms „Sozialer Zusammenhalt“ soll alle 2 Jahre ein neuer Quartiersrat „gewählt“ werden. Es handelt sich jedoch nicht um eine formale Wahl, sondern Menschen werden als Kandidaten und Kandidatinnen geworben, die sich per Benennung dann im Quartiersrat zusammenfinden.

Das QM-Team wird die aktuellen QR-Mitglieder befragen, ob sie weiter im Quartiersrat tätig sein möchten. Zudem wird bei öffentlichen Aktionen und Veranstaltungen versucht werden, neue Mitglieder dazu zu gewinnen. Geplant ist mindestens eine QR-Sitzung im öffentlichen Raum (bei gutem Wetter) um sicht- und ansprechbar für Bewohnende zu sein.

Das QM-Team würde sich sehr freuen, wenn sich die jetzigen QM-Mitglieder auch in der neuen „QR-Periode“ (Ende 2023 – Ende 2025) weiter engagieren und auch potenzielle neue Interessierte „anwerben“ würden.

Die Benennung aller QR-Mitglieder (neue und vorhandene) soll dann durch eine Bestätigung in einer QR-Sitzung zum Jahresende erfolgen, in der auch die (Rahmen-)Geschäftsordnung des Quartiersrats Gropiusstadt Nord gemeinsam überprüft und beschlossen wird.

9. Ausflug ins QM Hellersdorfer Promenade

Austausch mit Q-Räten des dortigen Quartiersmanagementgebiets und Rundgang durchs Quartier.

Termin: Montag, 24.04.2023, voraussichtliche (gemeinsame) Abfahrt um 15.00 Uhr.

Das QM-Team wird per Rundmail die Teilnahme abfragen und über genaue Abfahrtszeit , Treffpunkt und Ablauf informieren.

Das QM-Team wird auch noch darüber informieren, ob die Fahrtkosten vom Programm Sozialer Zusammenhalt getragen werden können.

10. Verschiedenes

Das QM-Team weist nochmal auf die Angebote des Projekts Lebendige Gropiusstadt hin und schlägt vor, dass diejenigen Quartiersräte, die an einem Angebot teilgenommen haben, an einer der nächsten Sitzungen von den Eindrücken und Empfehlungen berichten.

11. Termine und Veranstaltungen

Folgende Veranstaltungen sind 2023 geplant:

Mai

13.05. Tag der Städtebauförderung

Juni

NWG-Sportfest voraussichtlich am 16.06. (noch in Klärung) – im Rahmen der Special Olympics (17. – 25.06.)

21.06. Fête de La Musique unter Beteiligung der Schulen/Einrichtungen (noch in Klärung)

September

03.09. Kaffeetafel

09.09./10.09. 50 Jahre Gemeinschaftshaus und 25 Jahre ImPuls e.V.

Oktober

11.10. /18.10. Schlauer Mittwoch („Kneipenquiz für Bewohner*innen)

November

8.11. Schlauer Mittwoch

12. Nächste Quartiersratssitzungen

24.04. (Ausflug ins QM-Gebiet Hellersdorf)

06.06.

07.09. (öffentliche Sitzung)

17.10.

29.11.

- Änderungen vorbehalten -

STERN GmbH, 17.02.2023 / 01.03.2023